

Trotz Wirtschaftskrise erwartet der Schwedische Möbelgigant IKEA Rekordumsatz

Im laufenden Geschäftsjahr erwartet das weltgrößte Möbelhaus „Ikea“ trotz des Wirtschaftsabschwungs Rekorderlöse.

Das weltweit für günstige und moderne Möbel zum Selbstaufbau bekannte Unternehmen beschäftigt rund 128.000 Menschen in mehr als 30 Ländern. Im abgelaufenen Geschäftsjahr setzte der schwedische Konzern 21,2 Mrd. Euro um. Den höchsten Umsatz erzielten die Filialen in Deutschland.

Durch weitere Neueröffnungen rechnet Ikea mit einem Umsatzwachstum von mehr als drei Prozent im Geschäftsjahr bis Ende August.

Natürlich ging die Wirtschaftskrise auch hier nicht spurlos vorbei aber hohe Verluste blieben dem Konzern durch schnelles Handeln in form von Kostensenkungen erspart.